

## TC TBB / 3. Spielbericht: 21.05.2017

Ein sonniges Wochenende bedeutet für den Tennisclub Tauberbischofsheim nicht unbedingt durchgehend sonnige Ergebnisse. Seit Jahren gibt es endlich wieder eine Damen-Mannschaft, eine durchdachte Mischung von bewährten und jungen Tennisspielerinnen in der 2. Kreisliga. Auch die innere Harmonie, die gute Stimmung allein erzeugen noch keine guten Ergebnisse – das Wagnis war jedoch allen vorher klar, von daher werden auch die Niederlagen locker weggesteckt, Aufbauphasen sind meist keine Siegesphasen. So verloren Damen 1 gegen den CTF Billigheim 1 mit 6:3. Siegerinnen im Einzel und Doppel: Sandra Popp und Lara Fleck.

Ein wenig spannender machten es die Herren 55 gegen den TC Leutershausen 1, sie schrammten knapp am Sieg vorbei: Das entscheidende Doppel im Match-Tiebreak mit 8:10 verloren und somit insgesamt mit 4:5 hauchdünn den Sieg verpasst. Zuvor stand es nach den Einzeln 3:3 durch Siege von Reiner Hammer, August Horn und Bernhard Hess. Leider konnte dann nur noch das Doppel Gerd Gotthard / Otmar Schäfer, allerdings ebenfalls sehr eng im Match-Tiebreak, 10:8 punkten, während Reiner Hammer / Bernhard Heß nach spannendem Kampf sich geschlagen geben mussten.

Und richtig sonnig war das Ergebnis der Herren 1 gegen den TC Grünsfeld 2, der Sieg ging mit 6:3 an die Tauber.

Auch bei der Jugend ein ähnliches Bild wie bei den Erwachsenen – ein „wechselbewölktetes Ergebnis“: Die U14-2 Juniorinnen Nella Metzger, Mia Dietz, Emilia Hauser, Enna Kungl – teilweise noch Tennis-Küken im Wettkampf-Geschehen – hatten gegen die jugendlichen Routiniers aus Assamstadt null Chancen, 6:0 das Ergebnis, was jedoch der Tennis-Begeisterung keinen Abbruch tut.

Dafür punkteten die „Sonnenkinder“ des Vereins: Tauberluft in der Lunge, Entschlossenheit im Herzen, Powerschläge im Arm – die Juniorinnen U14-1 putzten die Mädels des 1.TC RW Wiesloch 1 mit einem 6:0 vom Platz. Das klare Ergebnis täuscht. Clara Murphy machte langen Prozess: 2,5 Stunden, deutlichen Rückstand gedreht und erst dann als Siegerin vom Platz. Melina Ries, Natascha Müller und Anina-Maria zogen ihr Tennis-Ding durch – klare Siegesangelegenheit. Im Doppel von Natascha Müller und Romy Wenzel wurde es nochmals spannend, die Entscheidung fiel erst in einem mächtig umkämpften dritten Satz. Ein motivierender Auftakt für Romy, sie half von der 2. Mannschaft aus und schnupperte erstmals die Luft der ersten – und das gleich mit einem Sieg.

KI-Sk



**Foto:**

Siegerin im Spiel, Stütze im Verein: Sandra Popp

Foto: Klaus Schenck

**Tennis:** Nicht alle Mannschaften fuhren Siege ein

## Von sonnig bis wolkig

FN, 23.5.2017

**TAUBERBISCHOFSSHEIM.** Ein sonniges Wochenende bedeutet für den Tennisclub Tauberbischofsheim nicht unbedingt durchgehend sonnige Ergebnisse. Seit Jahren gibt es endlich wieder eine Damen-Mannschaft, eine durchdachte Mischung von bewährten und jungen Tennisspielerinnen in der 2. Kreisliga. Auch die innere Harmonie, die gute Stimmung allein erzeugen noch keine guten Ergebnisse – das Wagnis war jedoch allen vorher klar, von daher werden auch die Niederlagen locker weggesteckt, Aufbauphasen sind meist keine Siegesphasen. So verloren die Damen 1 gegen den CTF Billigheim 1 mit 6:3. Siegerinnen im Einzel und Doppel: Sandra Popp und Lara Fleck.

Ein wenig spannender machten es die Herren 55 gegen den TC Leutershausen 1, sie schrammten knapp am Sieg vorbei: Das entscheidende Doppel im Match-Tiebreak mit 8:10 verloren und somit insgesamt mit 4:5 hauchdünn den Sieg verpasst. Zuvor stand es nach den Einzeln 3:3 durch Siege von Reiner Hammer, August Horn und Bernhard Hess. Danach punktete nur noch das Doppel Gerd Gotthard/Otmar Schäfer, auch sehr eng im Match-Tiebreak 10:8, während Reiner Hammer/Bernhard Heß nach spannendem Kampf sich geschlagen geben mussten.

Richtig sonnig war das Ergebnis der Herren 1 gegen den TC Grünfeld 2 mit 6:3.

Auch bei der Jugend ein ähnliches Bild wie bei den Erwachsenen – ein „wechselbewölktetes Ergebnis“: Die U14-2 Juniorinnen Nella Metzger, Mia Dietz, Emilia Hauser, Enna Kungl – teilweise noch Tennis-Küken im Wettkampf-Geschehen – hatten gegen die jugendlichen Routiniers aus Assamstadt null Chance. Sie verloren 0:6.

Dafür punkteten die „Sonnenkinder“ des Vereins: Tauberluft in der Lunge, Entschlossenheit im Herzen, Powerschläge im Arm – die Juniorinnen U14-1 putzten die Mädels des 1.TC RW Wiesloch 1 mit einem 6:0 vom Platz.

Das klare Ergebnis täuscht. Clara Murphy machte langen Prozess: 2,5 Stunden, deutlichen Rückstand gedreht und erst dann als Siegerin vom Platz. Melina Ries, Natascha Müller und Anina-Maria zogen ihr Tennis-Ding durch – klare Siegesangelegenheit.

Im Doppel von Natascha Müller und Romy Wenzel wurde es nochmals spannend, die Entscheidung fiel erst in einem mächtig umkämpften dritten Satz. Ein motivierender Auftakt für Romy, sie half von der 2. Mannschaft aus und schnupperte erstmals die Luft der ersten – und das gleich mit einem Sieg. *klsk*



Siegerin im Spiel, Stütze im Verein: Sandra Popp.

BILD: KLAUS SCHENCK